

(1933)

F. Jahresbericht d. Sektion Nördlingen d. D. u. Ö. Alpenvereins

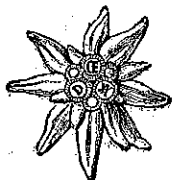
71 23 5 31

1933



An die Mitglieder der Sektion Nördlingen

des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins



1. Auszug aus dem Jahres- und Hüttenbericht: Mitgliederstand am 31. Dezember 1932: 178 am 31. Dezember 1933: 174. Das Ehrenzeichen für 25jährige Vereinszugehörigkeit erhielten die Herren Chr. B i n h a m e r, Dr. G. B o r s t und W. B r a u n. — Die Tätigkeit der Sektion war wegen der Grenzsperrre nahezu vollständig gelähmt; infolgedessen konnten die laufenden Geschäfte in 2 Ausschüßstzungen, 1 ordentlichen und 1 außerordentlichen Mitgliederversammlung erledigt werden. An der Hauptversammlung in Baduz nahm der 1. Vorsitzende teil. Die Hütte konnte von keinem reichsdeutschen Sektionsmitglied besucht werden; doch befindet sie sich nach den Berichten der Hüttenwirtin in einwandfreiem Zustande. Der Besuch war, wie vorauszusehen, kläglich, nur 23 Uebernachtungen! Da die Bewirtschafterin infolgedessen keine Pachtsumme bezahlen konnte, mußte von der vorgesehenen Verlosung von 50 Anteilsscheinen Abstand genommen werden.

2. Die Beiträge für das Jahr 1934 wurden in der bisherigen Höhe belassen; sie betragen:

- A Mitglieder RM 4.20 + 3.30 = RM 7.50
- B Mitglieder RM 2.00 + 2.00 = RM 4.00

Der Beitrag ist im Laufe des ersten Vierteljahres zu entrichten und zwar auf unser Konto bei der Gewerbebant Nördlingen e. G. m. b. H. oder auf unser Postscheckkonto München 38 335. Mitglieder, die ihre Beiträge trotz zweimaliger Aufforderung bis zum 31. Mai nicht geleistet haben, gelten als ausgeschieden, bleiben aber der Sektion zur Entrichtung des Beitrags für das laufende Jahr verpflichtet.

3. Die reichsdeutschen Sektionen gehören nunmehr zur Fachsäule II des Reichsportführer-ringes „Deutscher Bergsteiger- und Wanderverband“ (DBWV) und zwar zur Gruppe II „Bergsteigen“, Führer Notar P a u l B a u e r. Major a. D. P a u l D i n k e l a c k e r = Stuttgart hat das Amt des 1. Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses im Rahmen der Satzung des D. u. Ö. A. V. übernommen. — Durch diese Eingliederung waren Satzungsänderungen notwendig geworden, die zur Aufstellung vollkommen neuer Satzungen führten. Dieselben wurden in der ordentlichen Mitglieder-



19

versammlung vom 13. Dez. 1933 durchberaten, mit den notwendigen Änderungen einstimmig angenommen und am 10. Jan. 1934 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Nördlingen eingetragen; sie gehen den Mitgliedern im Laufe des Februar zu und es wird dringend ersucht, sie zu lesen und darnach zu handeln.

4. Auf Grund der neuen Satzung fand eine Neuwahl statt. Zum Führer der Sektion wurde Oberlehrer **Walter Braun** gewählt; dieser berief als Stellvertreter **Banddirektor Hermann Salfner**, in den Beirat **Wilh. Söldner sen.** als Schriftführer, **Gustav Bretschneider** als Kassier, **Fritz Weidner** als Hüttenwart, **Otto Rehlens.** und **Hans Wimplinger** als Beisitzer. Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt **Kommerzienrat Christian Krefz** und **Großkaufmann Otto Weibach**. Dem Führer und dem Stellvertreter wurde am 22. Dez. 1933 die nach der Satzung erforderliche Bestätigung durch den Führer der Gruppe „Bergsteigen des DBWV im Reichssportführerring“ erteilt. Führer, Stellvertreter und Kassier wurden in das Vereinsregister des Amtsgerichts Nördlingen eingetragen.

5. Am 20. Dez. 1933 wurde innerhalb der Sektion eine Skiaabteilung gegründet, die sofort einen Skilehrgang unter Leitung eines staatlich geprüften Skilehrers veranstaltete. Der Abteilungsleiter **Ernst Weibach** wurde vom Führer der Sektion in den Beirat berufen.

6. Anschrift in Sektionsangelegenheiten: **Oberlehrer W. Braun**, Nördlingen A 282, in Kassenangelegenheiten: **Gustav Bretschneider**, Bankbeamter, Nördlingen C 18.

Mit treudeutschem Bergheil!

Sektion Nördlingen

